

«Einblicke»

Coaching for Employment and Entrepreneurship (C4EE)

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
Institut für Soziokulturelle Entwicklung

Prof. Bernard Wandeler
Dozent und Projektleiter

T direkt +41 41 367 48 27
bernard.wandeler@hslu.ch

Luzern 22. Sept. 2021

Prof. Peter Stade
Dozent und Projektleiter

+41 41 367 48 07
peter.stade@hslu.ch

SDG – Sustainable Development Goals

Hochschule Luzern
Soziale Arbeit



1. Armut beenden
2. Hunger beenden, Ernährung sichern
3. Gesundheit für alle
4. Bildung für alle
5. Gleichberechtigung von Frauen und Männern
6. Wasser und Toiletten für jede/n
7. Erneuerbare Energie für alle
8. Gute Arbeit für alle
9. Breitenwirksame Industrialisierung und verlässliche Infrastruktur
10. Ungleichheit verringern
11. Lebenswerte Städte
12. Nachhaltige Produktions- und Konsumweisen
13. Umfassender Klimaschutz
14. Meere schützen
15. Naturvielfalt erhalten
16. Frieden und Rechtsstaatlichkeit
17. Globale Partnerschaft

Folie



Coaching for Employment Project



Coaching for Employment and Entrepreneurship in Albanien, Kosovo, Libanon, Laos und in Marokko

Coaching for Employment *A Path to Labour Market Insertion*

Das Coaching for Employment-Projekt

Swisscontact (Swiss Foundation for technical Cooperation)

- Stiftung gegründet 1959
- Förderung der Berufsbildung, Förderung von KMUs, Finanzdienstleistungen für KMUs

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

- Ausbildung für Soziale Arbeit seit 1918
- Drei Studiengänge in Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Soziokultureller Animation
- Institut für Soziokulturelle Entwicklung

Die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)

- Agentur für internationale Zusammenarbeit im Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)

Albanien als Transitionsland: Gesellschaftliche Transformation



Coaching for Employment and Entrepreneurship in Albanien & Kosovo (neu auch im Libanon, Laos, Marokko, Kongo)

Projekte seit 2010 in Zusammenarbeit mit Swisscontact (Schweizerische
Stiftung für technische Zusammenarbeit)

2010 bis 2020 in Albanien und im Kosovo

Seit 2019 in Libanon und in Laos

Seit 2021 in Marokko

Ausbildung von Coaches, die mit Gruppen von Jugendlichen aus vulnerablen
und marginalisierten Gruppen arbeiten

→ Über 100 Coaches ausgebildet seit 2010 (aus NGO und staatl.
Organisationen)

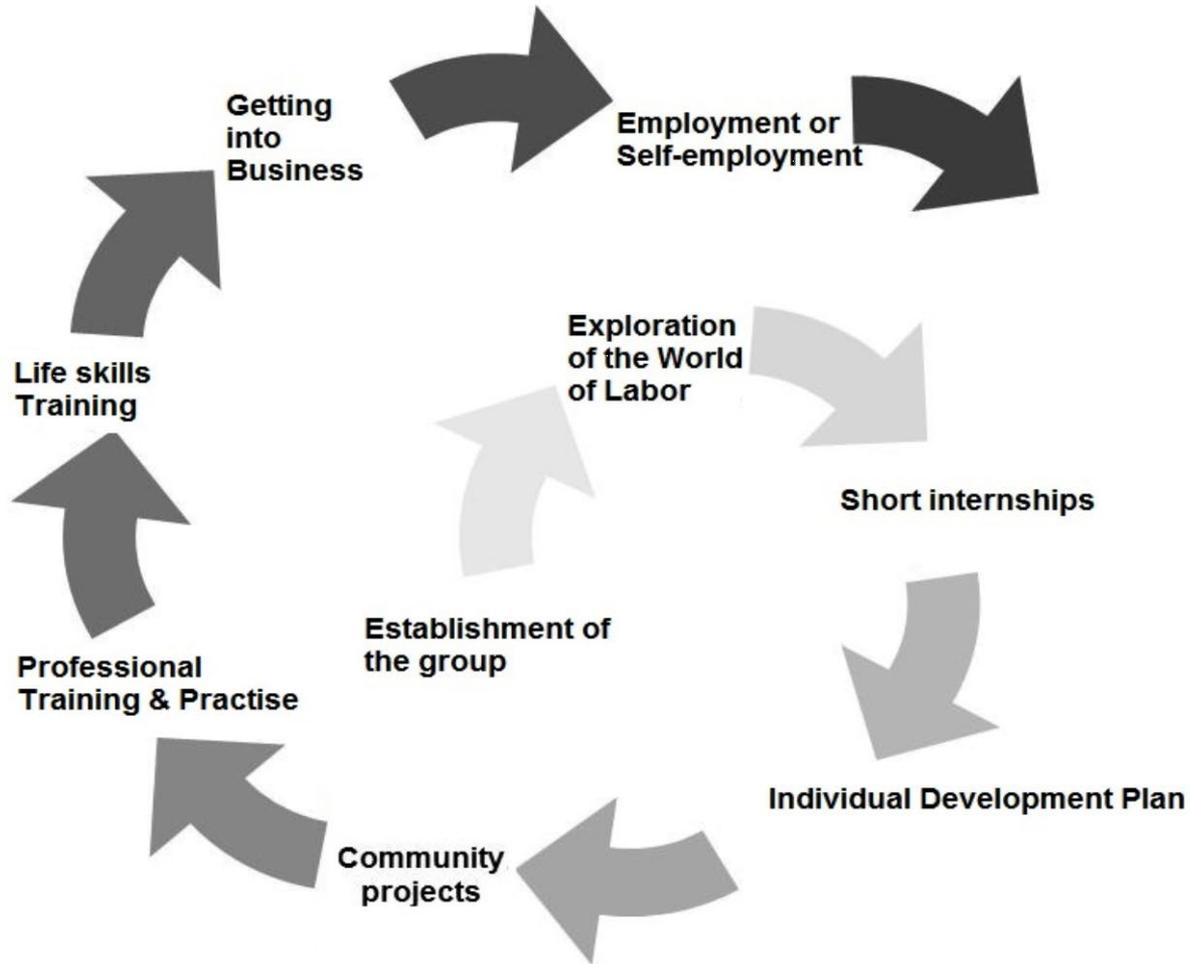
→ 3500 Jugendliche gecoacht

→ 10'000 Schnupperlehren und Praktika durchgeführt

→ Erfolgsquote (Anstellung nach Coaching): ca. 60% Erfolgsquote

→ Weiterführung von Projekten in NGOs und staatlichen Organisationen

Projektinterventionen



Partizipationserfolge in Coaching for Employment and Entrepreneurship Projekten

- Lokale Projektentwicklung, anschlussfähige Lösungen (Nachhaltigkeitsfunktion)
- Beteiligte übernehmen Verantwortung (ownership) → emanzipatorische Funktion
- Capacity Building: Coaches wurden zu Co-Trainerinnen und führen Projekt weiter, NGOs und staatliche Organisationen führen Projekt weiter (Nachhaltigkeitsfunktion)
- Partizipation ermöglicht eine Stimmung des «zusammen Lernens» (von Jugendlichen) und gemeinsamer Entwicklung → Empowerment



Herausforderungen der Partizipation in Coaching for Employment and Entrepreneurship Projekten

- In der Entwicklungszusammenarbeit werden viele Projekte «top-down» entwickelt
- Starker Ziel- und wenig Prozess-Fokus
- Projekte oft zeitlich eingeschränkt, wenig Zeit für partizipative Entwicklung
- Professionelle Begleitung ist teuer, Capacity Building braucht Zeit
- «ihr seid Experten, sagt uns, was zu tun ist...»

Interkulturelle Chancen und Herausforderungen

Unterschiedliches Bildungs- und Rollenverständnis

- Was ist ein/e Coach und ein/e Coachee?
- Wie arbeiten wir zusammen und wie arbeiten Coaches mit den Jugendlichen?

Umgang mit Wissen

- Wer verfügt über welches Expertinnen- und Expertenwissen?
- Partizipative Methoden als zentrale Arbeitsinstrumente

Sprache

- Worüber sprechen wir wie?

Gemeinsames ethisches Verständnis der Beteiligten in Bezug auf Soziale Gerechtigkeit

- Internationale Soziale Arbeit

Bilder von Randgruppen, eigene Vorurteile